Echter Winter und edle Gaumenfreuden

<u>Der Tennengau präsentiert sich als wunderschönes</u> Winter-Eldorado – auch abseits der Pisten.



Gemütliche Stuben laden zum Verweilen und Genießen ein

Während rund um die Mozartstadt die ersten Krokusse bereits Farbe bekennen, dominiert in so manchem Tal des Tennengaus immer noch das Winterweiß. So lädt das Lammertal in diesen Tagen ein, den Tiefwinter jenseits der Pisten in seinen vielen Facetten zu genießen. "

Landläufig denkt man bei dem Wort Lammertal an die Gegend zwischen Golling und Lungötz. Aber für alle, die hier zuhause sind, ist das Lammertal jenes wildromantische Fleckchen Erde am Fuße des Tennengebirges mit herrlichem Ausblick auf den Gosaukamm und die Bischofsmütze, das sich von Lungötz bis zur Quelle der Lammer zieht", erklärt der Geschäftsführer des Gästeser-



Franz Pötzleitner (links) und Herbert Reschreiter (TVB-Obmann St. Martin/Tg.) lieben ihr Wintermärchen.

vice Tennengau, Franz Pötzleitner, während er seine Gäste bei einer Schneeschuhwanderung durch die romantische Winterlandschaft begleitet. Hier ist der Winter tatsächlich zuhause. Mehr als ein Meter Schnee verführt zu ausgiebigen Spaziergängen. Mit Schneeschuhen oder mit festem Schuhwerk. Auf verschneiten Wegen oder durch die unberührte Natur.

Das bisschen Ruhe, das wir brauchen

Es ist die Stille, welche die Seele berührt. Sie nimmt dort Platz, wo sonst berufliche und alltägliche Aufgaben um Lösungen kämpfen. Und wer auch dann, wenn es schon dunkel geworden ist, dieses Wintermärchen genießen will, kann dies bei einer genussvollen und sehr ausgiebigen Pferdeschlittenfahrt tun, die vom Alpengasthof Lämmerhof das Lammertal hinaus und hinein ins nahegelegene Neubachtal führt, wo im Gasthof Schichlreit ein kulinarischer Tagesausklang wartet.

Eine absolut heitere Stimmung kommt beim Besuch des Erbhofs Wildau auf. Nicht allein deshalb, weil das Bratl in der Rein begleitet von Krautsalat und Salat vom schwarzen "Radi" genau so schmeckt, wie man es sich wünscht, sondern weil Chefin Michaela Quehenberger die Gäste auch in den alten Teil



Vom Lämmerhof aus führen romantische Kutschenfahrten durch den Lammertaler Winterzauber

Panorama

Sonntagsbeilage für Salzburg, den Bezirk Braunau, das Mondseeland und das angrenzende Salzkammergut; Medieninhaber und Herausgeber: Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H. & Co. KG; Muthgasse 2, 1190 Wien; Verlags- und Herstellungsort: Wien; Werbeberatung: Tel. +43 (0)5 1727 55750; panorama.salzburg@mediaprint.at; Gestaltung und Produktion: Erich Gressmann; Hersteller: DZ Salzburg, Karolingerstraße 36, 5020 Salzburg

Panorama

des Paarhofes aus dem 15. Jahrhundert entführt. Über eine steile Kellerstiege landet man im Reich des edlen selbstgebrannten und angesetzten Geistvollen. Und hier wird nicht nur kräftig verkostet. Tochter Christiane holt die Harmonika und bringt musikalischen Schwung in die Besuchergruppe. Kein Wunder, dass hier Winter wie Sommer die Zimmer bestens gebucht sind.

Sport und Spaß

Nur die Langlaufloipe vor dem Haus und der strahlende Sonnenschein über der Bilderbuchlandschaft des hintersten Lamertals können die Gäste vom gemütlichen Zusammensein loseisen. Und die Aussicht auf eine zünftige Rodelparty ein paar Kilometer weiter. Denn dort wartet in Abtenau der Karkogel mit einer drei Kilometer langen, abwechslungsreichen Rodelbahn, bequem erreichtbar mit der Seilbahn und Freitag Samstag von 18 bis 21 Uhr auch beleuchtet. Und mit immer noch genügend Schnee.

Abseits des Schnees gibt es noch viele Genusswelten zu erkunden. Kulturell wartet Hallein mit dem Keltenmuseum und im Jubiläumsjahr des Stille-Nacht-Liedes auch mit Besonderheiten rund um das berühmteste Weihnachtslied und dessen Komponisten Franz Xaver Gruber.

In der Gemeinde Kuchl sollte der Spaß am Herstellen des eigenen Frischkäses am Bio-Hof Fürstenhof ins Programm mit aufgenommen werden, denn Niki Rettenbacher lehrt mit viel Wissen und Humor. Wer nicht selbst Hand anlegen will, der kann im Hofladen Käsespezialitäten verkosten und Selbstgemachtes kaufen. Und in dieser "Klimazone" ist schon wieder der Frühling im Vormarsch.



Es macht Spaß, seinen eigenen Käse zuzubereiten und die Köstlichkeit zu verkosten mindestens ebenso sehr.